

dem auch dermal ein die unverwelckliche
Kron der ewigen Seligkeit auß Gnaden vmb
Christi willen erlangen/ vnd darbey nicht ver-
scherken mögen? Diese Frage nützlich vnd frucht-
barlich zu betrachten/ bitten wir **GOTT** den ewigen
Vater vmb Hülff / etc. Solches von ihm zu erlangen/
wollen wir in wahrem Glauben ein heiliges/ vnd an-
dächtiges Vater vnser beten.

Den vorgenommenen LeichText be-
schreibt vns der H. Apostel Paulus in seiner
Andern Epistel an Timotheum am 2. Capitel/ v. 5.
mit nachfolgenden Worten:

So jemand kämpffet/ wird er doch
nicht gekrönet/er kämpffe denn recht.

Exordium.



Ainer ist so vnbesonnen / der
da für Frieden Krieg wünd-
schen vñ begehren solte: Weil
im Friede die Söhne begra-
ben ihre Väter; Im Kriege
aber die Väter ihre Söhne /
hat/ Ihr meine Beliebte vnd Außerwehlete in Christo
dem **HERRN** / sehr weißlich vnd wol gesagt der vom
Cyro vberwundene/ vnd seines Königreichs Eydien be-
raubte König Crasus beyim (b) Herodoto. Hiemit

A ist hat

(b) Herodo-
tus lib. 1. qui
inscribitur
Clio, p. 41.
ὁδεῖς ἔγω ἀ-
νόητός εἶμι,
ὅστις πόλε-
μον, περὶ εἰ-
ρήνης αἰετέ-
ται ἐν μὲν
γὰρ τῇ οἱ παῖ-
δες τὰς πα-
τέρας καί-
ωτασὶ ἐν δὲ
τῷ οἱ πατέ-
ρες τὰς παῖ-
δας.